



„Arbeit als Krankenschwester wird geschätzt“

Die aus Tunesien stammende Hayer Fehre berichtet von ihren Erfahrungen **SEITE 3**



„Internationale Fachkräfte sind erforderlich“

Sven Keyselt, Wirtschaftsförderer des Landkreises, im Interview **SEITE 4**



Rekord beim Neujahrsbaden

127 Badegäste trotzten Wind und kühlen Temperaturen im Naturbad Luppä **SEITE 8**

JOACHIM ROLKE Immobilien GmbH

WIR SUCHEN IM LANDKREIS NORDSACHSEN: Ein-, Zwei- und Mehrfamilienhäuser, Bauernhöfe, Eigentumswohnungen, Wochenend- und Baugrundstücke in allen Preislagen sowie landwirtschaftliche Flächen

Ihr Angebot an Joachim Rolke Immobilien GmbH:
oschatz@rolkeimmobilien.de oder Lutherstraße 2a · 04758 Oschatz
Tel. 03435 90210 · www.rolkeimmobilien.de

„Frühlings-Spaziergänge“: Jetzt anmelden

REGION. Von April bis Juni dieses Jahres lädt das Sächsische Umweltministerium gemeinsam mit zahlreichen Veranstaltern wieder zu den beliebten „Frühlingsspaziergängen“ ein. Interessierte Gäste können dann bei thematischen Wanderungen Natur und Umwelt im Freistaat erkunden. Vereine, Gruppen, Umweltbildungseinrichtungen, Verbände sowie Privatpersonen haben bis zum 7. Februar Gelegenheit, ihre Touren und Spaziergänge für die Aktion anzumelden.

Alle Informationen hierzu stehen unter <https://www.fruehlingsspaziergang.sachsen.de/> zur Verfügung. Eine Übersicht der Touren wird es wieder in einem gedruckten Programmheft sowie online geben.

www.facebook.com/sonntagswochenblatt.oschatz
[sonntagswochenblatt_oz](https://www.instagram.com/sonntagswochenblatt_oz)

Alles Glück dieser Erde ...

SALBITZ. ... liegt auf dem Rücken der Pferde – und für Mensch und Tier auch vor der Salbitzer Tür. Denn am Dorfrand entstand ein hochmoderner Ebbe-Flut-Reitplatz, der neue Maßstäbe im Pferdesport in der Region Oschatz setzt. Mehr dazu auf Seite 2

Foto: Kristin Engel

Sozialassistentenz und dann? Ein Job für deine Weiterentwicklung

Informationstage in der **HEIMERER SCHULEN DÖBELN**

DÖBELN. Die Heimerer Schulen in Döbeln sind seit September 2024 eine staatlich anerkannte Ersatzschule, welche den Sozialassistenten in einer zweijährigen Ausbildung anbietet.

Alle Interessierten sind herzlich zu einem Vorstellungstag eingeladen, bei dem insbesondere der Beruf des Sozialassistenten im Fokus stehen wird, denn dieser beinhaltet mehr als nur kreatives Gestalten und Sprachtraining. Diese Grundfähigkeiten erwirbst du in der Ausbildung natürlich ebenso, jedoch schauen die Heimerer Schulen ebenso auf die Aussichten, welche dich nach der Ausbildung erwarten. Sei es in die Richtung des Erzieherberufes



oder der Heilerziehungspflege, die Heimerer Schulen sind auf dem Weg, sich in beide Richtungen zu entwickeln. Daher schau gern zum Infotag am 21. Januar in der Zeit von 15.30 bis 17 Uhr vorbei und profitiere von dem multiprofessionellen Team und der ganzheitlichen Sichtweise auf dich und deine Interessen. Der Tag der offenen Tür wird am Samstag, dem 22. März, in der Zeit von 9.30 bis 13 Uhr stattfinden. Du kannst dich über alle Ausbildungsberufe unseres Standortes informieren.

Am 21. Januar wird zum Infotag in die Heimerer Schulen Döbeln eingeladen. Foto: PF

ANZEIGE

Anzeigen im **SONNTAGS WOCHENBLATT**

Ihr Vorteil liegt klar auf der Hand.

Große Reichweite!

Karina Kirchhöfer
Tel. 0175 9361128
k.kirchhoefer@leipzig-media.de

Romy Waldheim
Tel. 03435 976861
r.waldheim@leipzig-media.de

Das Bündnis Sahara Wagenknecht lädt ein zum **BSW-Wahlstammtisch:**

Fr, 17.01.25, 18 Uhr: Torgau Restaurant Kreta, Eilenburger Str. 30
Referent **Thomas Kachel**, Regionalverantwortlicher d. BSW Nord-Sachsen

Fr, 31.01.25, 18 Uhr: Eilenburg Ratskeller, Ratsherrenzimmer
Gast (angefragt) **Andre Hunko**, Bundestagsabgeordneter d. BSW

Fr, 14.02.25, 18 Uhr: Schkeuditz Restaurant Athen, Robert-Koch-Str. 32
Gast **Prof. Marcel Machill**, Spitzenkandidat d. BSW für Sachsen

Satte Rabatte¹ auf Polstermöbel, Sessel und mehr!

Gültig bis 25.01.2025

JAHRES WECHSEL POLSTER WOCHEN

Willkommen bei uns, einem der größten Polstermöbel-Spezialhäuser in Sachsen.

VePo Polster

Mitten in Sachsen. Seit über 30 Jahren Qualität zum fairen Preis.

direkt an der B 169

04749 Jahnatal • OT Ostrau • Sachsenstr. 5
Mo.-Fr. 9.30-18.00 Uhr • Sa. 9.30 - 14.00 Uhr • www.vepopolster.de

¹Angebote gelten nicht auf bereits reduzierte Polstermöbel und sind nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. ²Wenn Sie bei einem anderen Möbelhaus in Sachsen die gleiche Garnitur bei gleicher Leistung preiswerter bekommen, erstatten wir Ihnen den Differenzbetrag.

Bis zu **59%**

¹Rabatt auf viele Ausstellungsstücke!

RIESIG. GÜNSTIG. LOHNT SICH!

WO ANDERS GÜNSTIGER? NIEMALS!?

POLSTER-MÖBEL KAUFT MAN HIER!



Anlässlich unserer Goldenen Hochzeit am 20.12.2024 möchten wir uns für die vielen Glückwünsche und Geschenke herzlich bedanken. Besonderen Dank der Familie Käseberg vom Wiener Kaffee sowie unseren Kindern, Verwandten und Bekannten.

Ruth und Bernhard Sommer

Musikalisches Vesper

SÖRNEWITZ. Zur musikalischen Vesper mit Marek Schurig, Chef des Leubener Schlossvereins, lädt der Ortsausschuss am Samstag, dem 18. Januar, in die Winterkirche Sörnewitz ein. Um 15 Uhr wird die Kaffeetafel eröffnet.

TITELFOTO

Beste Bedingungen für Reiter und Pferde in Salbitz

Hochmoderner Ebbe-Flut-Reitplatz setzt **NEUE MABSTÄBE IM PFERDESPORT** in der Region



Der neue Reitplatz bietet viel Platz für große und kleine Vierbeiner.

Foto: Kristin Engel

Kreativ-Wettbewerb „Gilde in Aktion!“

OSCHATZER GILDE ruft Kitas, Horte und Schulen zur Teilnahme auf



Die Mitglieder der Oschatzer Gilde freuen sich, am Projekttag tatkräftig mit anpacken zu können.

Foto: Oschatzer Gilde

OSCHATZ. Darf es ein neuer Abenteuerspielplatz, ein Insektenhotel, eine Ruhe-Oase oder ein Naschgarten mit Hochbeet sein? Die Oschatzer Gilde bedankt sich bei den Menschen im Altkreis Oschatz für das entgegengebrachte Vertrauen der letzten Jahre und startet dafür den Kreativ-Wettbewerb „Gilde in Aktion!“. Ziel des Wettbewerbs ist es, Kitas, Horten und Schulen die Chance auf ein exklusives Handwerks-Projekt im Wert von 1000 Euro zu bieten.

So einfach funktioniert's: Interessierte Einrichtungen sind aufgerufen, einen kreativen Beitrag zu ihrem Wunsch-Projekt einzureichen. Ob Video, Audio, Foto-



Wie wäre es zum Beispiel mit einem neuen Sandkasten?

Foto: Oschatzer Gilde

strecke oder schriftliche Ausarbeitung – alles ist erlaubt, solange die Einreichungen die Vorgaben einhalten. Einsendeschluss ist der 31. Januar 2025. Nach Prüfung der Projekte durch die Gilde entscheidet die Community: Alle Beiträge werden online präsentiert. Das Projekt mit den meisten Stimmen gewinnt. Die Umsetzung des Projekts erfolgt im Sommer oder Herbst 2025.

Die Oschatzer Gilde freut sich auf zahlreiche kreative Ideen und wünscht allen Teilnehmenden viel Erfolg!

Weitere Informationen und das Teilnahmeformular gibt es unter www.oschatzer-gilde.de.

SALBITZ. Nur noch die letzten Feinheiten, dann ist alles fertig. Voller Vorfreude wird bereits der neue Ebbe-Flut-Reitplatz des Pferdesportvereins Salbitz genutzt. Eine Flutlichtanlage ist für dieses Jahr geplant. Bereits am 23. November gab es das Eröffnungsfest auf dem Platz.

Am 12. und 13. April ist tatsächlich ein Wettkampf geplant. Seit etwa fünf Jahren gab es einen solchen nicht mehr beim Pferdesportverein Salbitz. „Wenn ein Wettkampf stattfindet, dann muss auch alles perfekt passen“, weiß Vereinsmitglied Marie-Luise Botzki und spricht damit der Vereinsvorsitzende Anja Mauksch aus der Seele. Doch nun sind alle Bedingungen gegeben. Und der Wettkampf steht bevor: mit einem Springturnier am Samstag und Dressurprüfungen am Sonntag. Dann wird der neue Reitplatz auch turniermäßig eingeweiht.

Was hat es mit dem neuen Ebbe-Flut-Reitplatz überhaupt auf sich? „Man kann es so verstehen, dass bei Ebbe dem Sand Wasser entzogen und bei Flut dem Sand Wasser zugeführt wird. Wie an der Nordsee“, er-

klärt Michael Fritsch, der die Bauausführung übernahm. Das ganze Projekt ist seit zwei Jahren in Planung und kostete circa 198.000 Euro. Davon wurden 50 Prozent über eine Sportförderung des Freistaats Sachsen finanziert. Der Rest wurde vom Verein durch Eigenmittel gestemmt.

BESTE MÖGLICHKEITEN FÜR ALLE PFERDESORTARTEN

Eine große Investition, die sich auf jeden Fall lohnt. Denn nun herrschen beste Turnierbedingungen. Zuvor lag auf dem alten Platz nur normaler Sand. Was bedeutete, dass sich bei starkem Regen schnell Pfützen bildeten. Bei hohen Temperaturen war der Sand zu staubig, was für Pferd und Reiter nicht gut war. Eine Bewässerung per Hand war sehr zeitintensiv. Jetzt übernimmt dies das System selbstständig.

„Der Platz wird auf besondere Weise bewässert, sodass der Sand permanent nass ist. Ein Gemisch aus Sand und Fließ-Flocken bedeckt den Platz. Dieses bindet das Wasser.“ Die Vereinsvorsitzende Anja Mauksch zeigt das

System. „Ist der Platz zu nass, läuft das Wasser mit einer Art Überlauf zur Wiese. Wenn es zu trocken ist, wird über einen Zulauf Wasser zum Platz geführt. Reine Physik. Ganz ohne Pumpe und ohne Technik.“ Was man nicht mehr sehen kann, sind die Folie, der Filtersand und das Rohrsystem. Auf dem Reitplatz in Salbitz wurden vier Kilometer Rohr verlegt. Erst dann kam der Belag – ein speziell für Reitplätze entwickeltes Quarzsandgemisch.

REITEN IST AUF DEM PLATZ SEHR ANGENEHM

„Es ist nun ein sehr hochwertiger Boden, der für die Pferde trittsicher und elastisch ist. Das bietet beste Möglichkeiten für alle Pferdesportarten. Und bei der Größe des Platzes können sogar 50 Leute auf ihren Pferden darauf sein, ohne dass es stören würde. Auch eine Kutschfahrt wäre hier möglich“, betont die Vorsitzende. Pläne gibt es demnach für den Platz schon einige und auch die Reiter sind begeistert.

So galoppierte auch Lina Krüger mit Pferd Tamino über den

neuen Platz. „Das Reiten ist auf dem Platz so angenehm. Es federt sehr gut. Gerade für diejenigen, die für ein Turnier trainieren, ist es wichtig, dass sie sich auf dieses draußen vorbereiten. Da hier die Reize ganz anders sind als in der Halle“, so die Reiterin.

Für Marie-Luise Botzki bietet der Platz noch einmal ganz andere Vorteile. Sie ist Bereiterin im Verein und bildet die Pferde aus. „Ich trainiere junge Pferde, stelle die Tiere auf Turnieren vor oder arbeite mit älteren Pferden, die Beritt brauchen“, erklärt sie ihre Tätigkeit im Verein. „Wir haben hier in Salbitz allgemein sehr gute Trainingsbedingungen. Die große Halle ist toll. Gerade junge Pferde brauchen Sicherheit und Platz. Und nun steigert der Reitplatz den Wert unseres Vereins noch mehr.“

➔ Noch immer werden Spenden für die Finanzierung benötigt. Diese können auf das Konto des Pferdesportvereins Salbitz mit der IBAN DE45 8509 4984 0047 2175 04 unter dem Verwendungszweck Neubau Reitplatz überwiesen werden.

Nützliche Tipps, Veranstaltungstermine, Kleinanzeigen und vieles mehr – immer aktuell in Ihrem **Sonntagswochenblatt**

IMPRESSUM

SONNTAGSWOCHENBLATT OSCHATZ 33. Jahrgang

VERLAG UND REDAKTION:
Torgauer Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Elbstraße 3, 04860 Torgau
Tel. 03421 7210-0, Fax 03421 721050
E-Mail: kundendienst@tz-mediengruppe.de
www.tz-mediengruppe.de

GESCHÄFTSFÜHRER:
Rommy Illmann, Tel. 03421 721035
Björn Steigert
E-Mail: leitung@tz-mediengruppe.de

REDAKTIONSLEITER:
Nico Fliegner (V. i. S. d. P.), Tel. 03421 721022

VERANTWORTLICHER REDAKTEUR:
Heiko Betat, Tel. 0175 9361206
h.betat@leipzig-media.de

ANZEIGENANNAHME:
Medienberaterin Karina Kirchner, Tel. 03435 976831 und 0175 9361128, k.kirchner@leipzig-media.de
Medienberaterin Romy Waldheim, Tel. 03435 976861 und 0175 9361172, r.waldheim@leipzig-media.de

ZUSTELLUNG: Tel. 0341 21815425

DRUCK: MZ Druckereigesellschaft mbH, Fietz-Schulze-Straße 3, 06116 Halle (Saale)
AUFLAGE: SWB Oschatz 20.600 Exemplare
Markt am Sonntag 89.150 Exemplare

ERSCHEINUNGSWEISE:
Das Sonntagswochenblatt erscheint an jedem Sonntag und wird an alle erreichbaren Haushalte kostenlos verteilt.
Nachdruck der von uns gestalteten und gesetzlich Anzeigen sowie redaktioneller Beiträge (auch auszugswiesig) nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages. Gerichtsstand ist Sitz des Verlages. Für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen und Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte wird nicht gehaftet.
Für die Herstellung des Sonntagswochenblattes wird Recycling-Papier verwendet.
Zurzeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 44 gültig.
Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.
Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

SONNTAGSRÄTSEL

alte Beinbekleidung	musikalisch besetzt, belebt	dt. Kameramann, † 2017	franz. Schriftsteller, † 1857	ehem. Goldküste Afrikas	Halbton unter C	Staat in Süd-asien	Fußballfeldbegrenzung	französisch: ihre, seine	kleinbürgerlich spielfähig	niederländisch: eins	Ostseeinsel	Schriftstellerverband (Abk.)	Hummelkönig	altiranisches Volk	Berg bei Lugano (Monte...)	englischer Name Irlands	höfliche Anrede in England		
Wohnungsflur	US-Regisseur (George)			Kirchendecke	ugs. für Schmutz	er-schaffen	indonesische Münzeinheit			Dichter von 'Stille Nacht'	seitliche Körperpartie	Kantonshauptstadt	Hausvorbau				geistesverwandt		
Papageienvogel	Riesentintenfische	Fastnacht						Torine aus Holz		Islam. Herrscher in Indien			kleine Kneipe (franz.)	Spielkartenfarbe			Skat-ausdruck		
hohe Spielkarte				dt. Normenzeichen (Abk.)		Lichtkranz	zwei-gliedrige Summe (math.)				Lattenzaun	Wasser-schöpf-stelle				11	längere Fahrt übers Meer		
lange Pelzschals	Lehre vom Denken	alles ohne Ausnahme			Zielerrei		französischer Jagdhund	altgriech. Philosophenschule		Vorname v. Schauspielers Aykroyd		Vorname Schwarzeneggers	Weiden des Rotwildes			7	Triumpf i. Kartenspiel (franz.)		
Bodendunst		US-kanadischer Grenzsee		Halbinsel am Weißen Meer		Frauen-kurz-name		östilber Fluss		Druckvorbe-reitung (Kw.)			dt. Schauspieler, † (Günter)	lang-schwärziger Papagei					
Gutschein	Grenz-über-tritt						algeri-sche Geröll-wüste	Drall des Balls		8	latei-nisch: damit	süd-amerik. Wurf-waffe		klei-dungs-stück			französisch: König	französisch: Gold	
Einfahrt		Haar-styling-Produkt		12	junger Pflanzen-zentri-trieb		chem. Zeichen für Lithium	Roll-vorhang									Handels-gebrauch		
äußerste Grenze	sehr partei-lisch							sorg-fältig, genau											
								tropi-sches Rinden-gewürz						Öffnung in der Vulkan-spitze					

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12

RÄTSELN UND GEWINNEN!

Senden Sie das Lösungswort mit Ihrer Adresse an gewinn@tz-mediengruppe.de Am Monatsende wird der Gewinner von uns ausgelost und erhält per Post einen Gutschein. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Buchstaben der Felder 1–12 ergeben das Lösungswort. Lösungswort des letzten Rätsels: **GROSSBUCHSTABEN**

GESPRÄCH AM SONNTAG

„Meine Arbeit als Krankenschwester wird jetzt mehr wertgeschätzt“

Seit zwei Jahren gehört die aus Tunesien stammende Krankenschwester **HAYER FEHRE** zum Team der Orthopädie-Abteilung an der Oschatzer Collm-Klinik

OSCHATZ. Seit zwei Jahren ist Hayer Fehre in der Collm-Klinik in Oschatz tätig und unterstützt das Team der Orthopädie-Station. Darüber sprach das SonntagsWochenBlatt mit der aus Tunesien stammenden Krankenschwester.

SWB: Was reizt Sie an Ihrer Tätigkeit?

HAYER FEHRE: Mein Aufgabenbereich ist die Unterstützung meiner Kolleginnen und Kollegen und der Patienten auf der Station. Dazu gehört die Essensausgabe, die Körperpflege, Hilfe bei der persönlichen Hygiene bis hin zum Toilettengang. Die Patienten sind auch sehr dankbar, wenn ich ihnen zuhöre bei ihren Problemen und Fragen. Die Menschen auf dem Weg der Besserung zu begleiten, macht mir sehr viel Spaß. Nur, wer diesen Beruf von Herzen liebt, sollte ihn auch machen.

Wie war die Zusammenarbeit mit den Kolleginnen und Kollegen am Anfang und wie ist diese jetzt?

Wir verstehen uns im Team alle sehr gut, die Zusammenarbeit macht Spaß, es gibt eine große Freundlichkeit zwischen uns und auch den Patienten. Ich fühle mich sehr wohl hier. Die Voraussetzung ist natürlich, dass man sich auch sprachlich gut versteht. Da ich seit vielen Jahren in Deutschland lebe, musste ich mir noch die medizinischen Fachbegriffe lernen. Ich fühle eine große Wertschätzung für meine Arbeit hier.



Seit 2023 auf der Orthopädie-Station in der Collm-Klinik: Hayer Fehre aus Tunesien.

Foto: Jochen Reitstätter

Wie haben Sie es geschafft, die deutsche Sprache so gut zu lernen?

Ich wusste von Anfang an, dass die Sprache das Wichtigste bei der Integration ist, und für eine Arbeit. Die Sprache lernt man

aber nicht, wenn man nur Freunde aus dem eigenen Land hat. Ich habe versucht, so viel Deutsch zu hören und zu sprechen, wie möglich, mit deutschen Freunden und mit den Arbeitskollegen. Mit dem Vater meiner Kinder spreche ich

noch Tunesisch, meine Kinder sind hier aufgewachsen und sprechen Deutsch und Französisch. Bis auf den 13-Jährigen lernen alle einen Beruf, einer macht sein Abitur nach und will später Sportlehrer werden.

Fühlen Sie sich hundertprozentig in der deutschen Gesellschaft heimisch und akzeptiert?

Ich bin mit den Jahren hier sehr „deutsch“ geworden, habe nur deutsche Freunde und meine Kinder sind sowieso hier aufgewachsen. Ich fühle mich weniger an die religiösen und kulturellen Traditionen in Tunesien gebunden, bin im Kopf lockerer und freier. Als vor einigen Jahren die große Flüchtlingswelle war, haben aber auch meine Kinder und ich wieder Ressentiments gespürt, auch manche unschöne Erfahrung gemacht, obwohl meine Kinder zum Beispiel in Deutschland aufgewachsen sind und einen deutschen Pass haben. Ich glaube, die Gesellschaft tut sich manchmal schwer, hier lebende Menschen mit Migrationshintergrund, auch wenn sie sehr gut deutsch sprechen, integriert sind und eine Arbeit haben, als gleichberechtigte Mitglieder unserer Gesellschaft wahrzunehmen. Das ist aber für die Menschen sehr wichtig, das Gefühl zu haben, akzeptiert zu sein. Ich habe das Glück, mich privat und auf der Arbeit akzeptiert und willkommen zu fühlen, das wünsche ich auch den Menschen, die neu hier sind und die sich wie ich auch einbringen möchten. Sie sind auch eine große Chance für den Arbeitsmarkt bei uns.

GESPRÄCH:
JOCHEN REITSTÄTTER

Anzeigen im SONNTAGSWOCHENBLATT

Ihr Vorteil liegt klar auf der Hand.

Große Reichweite!

Karina Kirchner
Tel. 0175 9361128
k.kirchner@leipzig-media.de

Romy Waldheim
Tel. 03435 976861
r.waldheim@leipzig-media.de

Oschatzer
Gilde

MITGLIED DES MONATS

R & B TASCHUPA GMBH
CHRISTOPH SCHÖNE

Bodenbeläge,
Bauelementehandel und
Sicherheitsfachgeschäft



www.oschatzer-gilde.de

TaSchuPa – ein Familienunternehmen im Wandel

ANZEIGE

CHRISTOPH SCHÖNE führt ein Familienunternehmen in dritter Generation

OSCHATZ. Das neue Jahr ist für Christoph Schöne auch ein neuer Anfang – ganz so wie es im Buche steht. Er ist der neue Geschäftsführer der R & B TaSchuPa GmbH und tritt damit das Erbe seines Vaters an. Volkmar Schöne leitete das Unternehmen seit 1998. Vorher führte es sein Schwiegervater 40 Jahre lang, gründete es einst 1958.

Ein Familienunternehmen, auch wie es im Buche steht. Drehte sich anfangs alles um Taschen, Schuhe und Pantoffeln, änderten sich im Laufe der Jahre die Zeiten. Die Firma musste sich neu ausrichten. Heute kümmern sich Christoph Schöne und seine Leute um Bodenbeläge, Schließanlagen, Ta für Taschen, Schu für Schuhe und das Pa für Pantoffeln.

Dass der 39-Jährige den Betrieb weiterführt, stand nie in Frage. „Ich habe nach der Schule meine Ausbildung als Parkettleger gemacht“, erzählt er. Gleichzeitig absolvierte er noch ein BWL-Studium. In den vergangenen zwei Jahren führte er das Unternehmen gemeinsam mit seinem Vater. Weil Volkmar Schöne krankheitsbedingt aber ausfiel, war Christoph Schöne bereits 2022 auf sich allein gestellt. „Ich wurde ins kalte Was-

ser geschmissen“, sagt er. Und er lernte schwimmen, hielt die Firma über Wasser. Die alleinige Geschäftsführung ist deshalb nur noch eine Formalie. In der Realität zieht er schon längst die Strippen.

Christoph Schöne und sein Team verlegen Böden aller Art: Die Kunden wollen weniger Teppich als noch vor zehn Jahren, stattdessen entscheiden sie sich jetzt für Vinyl-Böden, Parkett, Laminat. Eine Entwicklung, die Christoph Schöne entgegenkommt. „Ich ziehe Naturböden vor“, sagt er und streicht über ein Stück Holz. Vom Aufmaß über Angebot, Vor-Planung und Fein-Planung bis hin zum fertigen Produkt – das Oschatzer Unternehmen kümmert sich um alles. Christoph Schöne leitet das 16-köpfige Team an. Eigentlich immer ist er auf der Suche nach guten Leuten. Und die sind gar nicht so leicht zu finden. Wenn sie aber den Weg zu TaSchuPa finden, dann bleiben sie. „Viele unserer Mitarbeiter sind schon Jahrzehnte bei uns“, sagt Christoph Schöne nicht ohne Stolz.

Sein Vater, Volkmar Schöne, nimmt derweil leise Abschied von dem Unternehmen, dass er viele Jahre angeführt hat. „Ich gehe mit Freude, aber auch mit Tränen in den Augen“, sagt der 62-Jährige. Dafür hat er jetzt Zeit, sich um sein anderes Baby zu kümmern: die Oschatzer Gilde. Er steht an der Spitze des Zusammenschlusses. „Aber

nur auf dem Papier“, betont er. „Bei der Gilde sind wir alle gleichgestellt, eine Gemeinschaft.“ Volkmar Schöne war damals Mitbegründer, gehört zum harten Kern, der von Anfang an dabei ist. Er weiß, wie wichtig eine solche Gemeinschaft ist. „Wenn man ein Unternehmen führt, dann erlebt man Höhen, aber auch Tiefen. Und gerade in Zeiten, in denen es schwieriger ist, ist ein Netzwerk, auf das man bauen kann, Gold wert.“ Genau das ist die Gilde für Volkmar Schöne. Ein Netzwerk, ein gegenseitiges Unterstützen.

Wenn Kunden sich ihre Ware im Internet bestellen, statt den lokalen Handel im Ort aufzusuchen – dann muss man durch-

halten. „Handwerksleistung kannst du nicht im Internet bestellen“, sagt Christoph Schöne dann bestimmt. Und wenn ihre Kunden – darunter Pflegeheime, Krankenhäuser, Wohnungsgenossenschaften – dann bei der TaSchuPa anrufen, ist man zur Stelle. So wie seit fast 70 Jahren schon.

R & B TaSchuPa GmbH,
Hospitalstraße 9–11, 04758
Oschatz, Telefon: 03435 97660,
E-Mail: taschupa@t-online.de,
www.taschupa.de,
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 9 bis 16 Uhr, Mittwoch 10 bis 17 Uhr, Samstag, Sonntag geschlossen

Preisliste: Pro SRM (Schüttraummeter)

Birke: Schnittlänge 25 cm= 70,00 € | 30 cm= 65,00 €

Birke-Kiefer-Eiche Mix: 50 cm= 60,00 €

Kiefer: Schnittlänge
25 cm= 45,00 € | 30 cm= 40,00 € | 50 cm= 35,00 €

Buche: Schnittlänge 25 cm= 85,00 €

Kaminholz + Brennholz

VERKAUF

Neussen 34
04874 Belgern-Schildau

034224-42918

WIR SUCHEN 35 TESTHÖRER!

Nimm unseren kostenlosen Hörtest wahr

& bleib du selbst.

Kennen Sie das?

In geräuschvoller Umgebung verstehen Sie schlecht?

Sie stellen oft den Fernseher lauter?

Telefonieren und genaues Hinhören strengen Sie an?

INITIATIVE FÜR
BESSERES
HÖREN

prooptik
hörzentrum



Jetzt
kostenlos
teilnehmen!*



Jetzt Termin vereinbaren!

Oschatz
Lutherstraße 5

03435 9889766

Rufen Sie uns an oder
scannen Sie den QR Code für
einen Termin in Ihrer Nähe.



* Die „Testhörer-Aktion“ läuft vorläufig bis zum 30.06.2025 und verantwortet die pro optik Augenoptik Fachgeschäft GmbH, Hauptstraße 101, 01587 Riesa. Die pro optik Augenoptik Fachgeschäft GmbH behält sich vor, die Aktion auch nach dem 30.06.2025 zu Grunde zu legen. Sie ist nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

„Internationale Fachkräfte sind für Nordsachsens Wirtschaft zwingend erforderlich“

Interview mit dem Leiter des Amtes für Wirtschaftsförderung und Landwirtschaft des Landkreises Nordsachsen, **SVEN KEYSELT**

LANDKREIS. War das Jahr 2024 in vielen Lebensbereichen herausfordernd, so zeichnen sich 2025 besonders in der Wirtschaft Entwicklungen ab, deren Folgen unter Umständen deutlich spürbar werden können. Was angesichts der aktuellen Situation vonseiten des Landkrei-

ses unternommen wird, fragte das SonntagsWochenBlatt bei Sven Keyselet, dem Leiter des Amtes für Wirtschaftsförderung und Landwirtschaft des Landkreises Nordsachsen, nach.

FRAGE: Welche Auswirkungen hat die konjunkturelle

Talfahrt Deutschlands auf die Wirtschaft in Nordsachsen?

SVEN KEYSELT: Die nordsächsische Wirtschaft hat dem schwierigen konjunkturellen Umfeld lange getrotzt. Inzwischen sind die wirtschaftlichen Brems Spuren auch hier erkenn-



2024 kamen 15 Studenten aus Kirgistan in sächsische Unternehmen, 14 wollen nach dem Praktikum wiederkommen. Foto: Alexander Bley/Landratsamt Nordsachsen

Welche Branchen sind schwerpunktmäßig im Fokus?

Aus dem Kreisentwicklungskonzept ergeben sich Fokusbranchen, welche unsere Arbeit strategisch bestimmen. Erstens: die Glas-, Keramik und Baustoffbranche. Mit der Etablierung des GlasCampus und der Investition in das GlasLab, gepaart mit der strategischen Partnerschaft zur Technischen Universität Bergakademie Freiberg, entsteht eine hochmoderne Forschungs- und Bildungslandschaft für die Glas- und Keramikindustrie sowie das Glaserhandwerk in unserer Kreisstadt Torgau.

In Oschatz hat der Naturbau-Campus seine Arbeit aufgenommen. Dieser Campus soll nachhaltiges Bauen auf Basis regionaler Wertschöpfungsketten durch nachwachsende Rohstoffe aus der Region ermöglichen.

Des Weiteren, die Chemieindustrie: mit der Entscheidung über die Ansiedlung des Großforschungszentrums CTC, dem Center for the Transformation of Chemistry, in Delitzsch rückt die Umwandlung der Chemie zu einer Kreislaufwirtschaft durch Spitzenforschung in greifbare Nähe. Gemeinsam mit der Stadt Delitzsch arbeitet die Wirtschaftsförderung insbesondere an der Flächenentwicklung rund um das neu entstehende Forschungszentrum auf dem Gelände der alten Zuckerfabrik.

Wo liegen die größten Potenziale für weitere zukunftsfähige Jobs im gut bezahlten Segment?

Grundsätzlich haben alle nordsächsischen Wirtschaftszweige ausreichend Potenzial für zukunftsfähige Jobs. Das liegt vor allem an der stetigen technischen Innovation der Unternehmen. Chemie sowie Glas-, Keramik- und Baustoffbranche werden in unserer Wirtschaftsstruktur eine prägende Rolle spielen. Wir müssen aber auch weitere Flächen entwickeln, um Zukunftsinvestitionen zu ermöglichen.

Stehen konkrete Unternehmensansiedlungen oder Produktionsausweitungen an, die der Landkreis mit gefördert oder begleitet hat?

Aktuell begleiten wir Unternehmen bei einzelnen Investitionen und Fördermaßnahmen. Diese zielen im Wesentlichen auf Standortweiterungen oder Investitionen in Produktionsanlagen ab. In einigen Teilen unseres Landkreises laufen zudem Ansiedlungsgespräche. Zur Wahrheit gehört aber auch, dass aufgrund der aktuellen wirtschaftlichen Entwicklung verschiedene Maßnahmen und Investitionen nicht zum Abschluss gekommen sind oder sich in Wartestellung befinden.

Welche Auswirkungen würde ein Rückzug der Mehrheit der syrischen Flüchtlinge auf die nordsächsische Wirtschaft haben?

Was Syrien betrifft, ist die Situation noch völlig unübersichtlich. Unabhängig davon sind internationale Fachkräfte für Nordsachsens Wirtschaft zwingend erforderlich. Im Herbst haben wir eine Kooperationsvereinbarung mit der kirgisischen Region Issyk-Kul abgeschlossen. Die ersten 15 Studenten von den Universitäten Bischkek und Karakol absolvierten bereits ein mehrmonatiges Praktikum in Unternehmen der nordsächsischen Glasindustrie. 14 von ihnen werden nach Abschluss ihres Studiums in die Firmen zurückkehren und eine sozialversicherungspflichtige Tätigkeit aufnehmen. Das ist ein toller Erfolg und zeigt, dass dem akuten Fachkräftemangel durch gezielte Akquise begegnet werden kann.

INTERVIEW: JOCHEN REITSTÄTTER

EISKALTE PREISE

AKTUELLESTRE TRENDS
TOP MARKEN
RIESIGE AUSWAHL

JETZT
50% bis zu
reduziert

Kress Modezentrum Döbeln
Gewerbegebiet Ost
Mo - Fr 10.00 - 19.00 Uhr Sa 10.00 - 18.00 Uhr

Kress Modezentrum Riesa
Riesapark 2

P Kunden parken kostenlos direkt am Geschäft

www.kress-mode.de

bar. Dabei meine ich nicht nur Produktionseinstellungen wie bei Avancis in Torgau. Auch viele kleinere und mittlere Unternehmen im Landkreis stellen Investitionen zurück. Das beobachten wir mit Sorge. Wir unterstützen die Unternehmen, bürokratische Hürden zu meistern, Fördermittel zu beantragen oder Arbeitskräfte zu finden. Weniger bürokratische Lasten und mehr Vertrauen in unternehmerisches Handeln – das ist ihr größter Wunsch.

Welche langfristige Wirtschaftsstrategie gibt es im Landkreis, welche Sektoren sollen vorrangig gefördert werden?

Nordsachsens Wirtschaft profitiert in schwierigen Zeiten traditionell von seiner unternehmerischen Vielfalt und Kleinteiligkeit. Der Mix aus großen Unternehmen, einem starken Mittelstand in Industrie und Handwerk sowie einer modernen Landwirtschaft zeichnen die Wirtschaftsstruktur aus. Nichtsdestotrotz hat der Kreistag mit

dem Kreisentwicklungskonzept auch hier einige Handlungsschwerpunkte gesetzt: Gemeinsam mit einem starken Netzwerk aus Schule, Wirtschaft, Agentur für Arbeit, IHK, HWK und Jobcenter sind in den vergangenen Jahren zahlreiche Formate zur langfristigen Fachkräftesicherung für die Wirtschaft entstanden. Zwei große Ausbildungsmessen in Oschatz und Delitzsch, das Nawi-Camp auf der Roten Jahne, die Beruferrallye, die Beteiligung an der landesweiten Berufsorientierungsmaßnahme „Schau rein!“ sowie eine Vielzahl weiterer Maßnahmen.

Wie geht es beim Breitbandausbau weiter?

Die Wirtschaftsförderung koordiniert den geförderten Breitbandausbau im Landkreis. Die Beseitigung der „Weißen Flecken“ wurde bereits erfolgreich abgeschlossen. 2025 nehmen wir die „Grauen Flecken“ in Angriff. Das dritte Feld ist die regionale Wertschöpfung: eine Arbeitsge-

meinschaft der Wirtschaftsförderung arbeitet seit einigen Jahren strategisch an der Stärkung regionaler Wertschöpfungsketten. Dadurch sollen regionale Erzeuger gestärkt, Lieferketten verkürzt und die Wertschöpfung in unserem Landkreis belebt werden.



Sven Keyselet will eigene Wertschöpfungsketten im Landkreis beleben. Doreen Boehnke

30 Jahre - 30 Cent

Bäckerei Matthias Jung

Unser Mischbrot aus reinem Natursauerteig.

Aktion gültig Januar 2025

Jubiläumspreis für unser Mischbrot

3,90 €

statt 4,20 €

Weitere Infos unter
Tel. 03525 606670
www.bäcker-jung.de

Sie finden uns in **Döbeln**
Wermsdorf, Riesa, Ostrau, Oschatz

21. JANUAR 2025
15:30 BIS 17:00 UHR

INFOTAG

22. MÄRZ 2025
9:30 BIS 13:00 UHR

TAG DER OFFENEN TÜR

f i y t i n

HEIMERER SCHULEN DÖBELN
FRIEDRICHSTRASSE 25, 04720 DÖBELN
DOEBELN@HEIMERER.DE, 03431 66 36-0

Plötzlich und unerwartet haben wir einen lieben Menschen verloren.

Karsten Däberitz
* 04.04.1970 † 31.12.2024

In stiller Trauer
Deine Frau Andrea mit Maxi und Lena
Deine Kinder Kai und Klara
Deine Mutti Maritta
Deine Geschwister Mario und Katja mit Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 24. Januar 2025, um 13:00 Uhr auf dem Friedhof in Naundorf statt.

BESTATTUNGEN JACOB

Nach einem erfüllten Leben nehmen wir Abschied von

Karl-Heinz Ernst
geb. 15.09.1953 gest. 05.01.2025

Du bleibst in unseren Herzen
Deine Monika
im Namen aller Angehörigen

Eine glückliche Erinnerung ist vielleicht auf Erden wahrer als das Glück.
(A. de Musset)

Die Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 22.01.2025 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Oschatz statt. Wir bitten alle Trauergäste sich am Bestattungshaus Nöbel, Dresdener Straße 23 zu versammeln.

BESTATTUNGSHAUS NÖBEL

*Leise gekommen
genügsam gelebt
still gegangen*

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Oma, Uropa, Schwester, Schwägerin und Tante.

Sigrid Hubain
* 13.12.1931 † 24.12.2024

In Liebe und Dankbarkeit
Ihre Kinder Margit, Annegret und Wolfgang mit Familien

Auf diesem Wege möchten wir uns bei dem Pflegedienst Heerde für die liebevolle Betreuung recht herzlich bedanken.

Die Urnenbeisetzung findet im Kreis der Familie statt.

Trauerhilfe Wünsche

*Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
leuchten die Sterne der Erinnerung.*

DANKSAGUNG
Für die herzliche Anteilnahme und letzte Ehrung für meine geliebte Ehefrau

Barbara Leuteritz

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten sowie der Hausgemeinschaft für den schönen Blumenschmuck, die geschriebenen Worte, den stillen Händedruck und Geldzuwendungen herzlich bedanken.

Besonderer Dank gilt dem AWO- Seniorenzentrum Dahlen, dem Trauerredner Herrn Nattermann und der Trauerhilfe Wünsche.

In stiller Trauer
Reiner Leuteritz
im Namen der Familie

Oschatz, im Januar 2025

Trauerhilfe Wünsche

*Ein Teil von uns ist mit dir gegangen,
aber deine Liebe und Weisheit werden
für immer in unserer Familie weiterleben.*

Hanni Riemer
* 8. November 1934
† 30. Dezember 2024

In Dankbarkeit
Deine Töchter Claudia und Evelyn mit Familien

Die Trauerfeier und Beisetzung erfolgt im Kreise der Familie.

Oschatz im Januar 2025

Bestattungshaus Rauschenbach

*Als die Kraft zu Ende ging,
war's kein sterben, war's Erlösung.*

Wir müssen Abschied nehmen von unserer lieben

Sigrid Schreiber
geb. Kumm

geb. am 18. März 1933 verst. am 28. Dezember 2024

In stiller Trauer
Ihre Söhne Harald und René mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 31. Januar 2025, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Altmügeln statt.

Altmügeln, im Januar 2025 Bestattungshaus Katscher

*Dein ganzes Leben war nur Schaffen,
warst jedem immer hilfsbereit,
Du konntest bessere Tage haben,
doch dazu nahmst Du Dir nie Zeit.
Du hast gesorgt, Du hast geschafft;
bis Dir zerbrach die Lebenskraft.*

Reinhard Thomas
* 25. April 1952
† 29. Dezember 2024

Viel zu früh musstest du gehen, wir können es nicht fassen, nicht verstehen. Im Haus ist es still und leer, so wie es war, wird es nicht mehr. Dein Lachen, deine Liebe, deine helfenden Hände und noch so viel mehr, wir vermissen dich so sehr.

Unendlich traurig, aber voller Dankbarkeit für die gemeinsame Zeit, müssen wir nun Abschied von Dir nehmen.

Deine Ehefrau Angela
Dein Sohn Marc mit Nicole
Deine Enkel Leopold und Lieselotte
Dein Bruder Hermann mit Christine
Deine Schwester Sieglinde mit Rainer
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 17. Januar 2025, um 13:30 Uhr in der Kirche in Altmügeln statt. Wir bitten von größerem Blumenschmuck abzusehen, da die Urnenbeisetzung zu einem späteren Zeitpunkt erfolgt.

BESTATTUNGEN JACOB

DANKSAGUNG
Nachdem wir in Liebe und Dankbarkeit Abschied genommen haben von meinem lieben Mann, unserem guten Vati, Schwiegervati, besten Opa und Uropa, Bruder, Schwager und Onkel

Horst Leuschner
* 25. August 1941 † 18. November 2024

bedanken wir uns für die erwiesene Anteilnahme auf so vielfältige Art und Weise bei allen Verwandten, Nachbarn, Freunden, ehemaligen Arbeitskollegen und Bekannten recht herzlich.

Unser besonderer Dank gilt der Trauerrednerin Anje Heinz für die tröstenden Worte zum Abschied, dem Blumenhaus Gatter und der Bestattung Domke.

In Liebe und Dankbarkeit:
Deine Waltraud
Tochter Steffi mit Familie
Tochter Silke mit Familie
Schwiegertochter Andrea mit Familie

Grauschwitz, im Dezember 2024

*Als die Kraft zu Ende ging,
war's kein sterben, war's Erlösung.*

Plötzlich und für uns alle noch unfassbar verstarb unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwester und Tante, Frau

Ilse Werner
geb. Pöritz
geb. am 03.05.1940 verst. am 27.12.2024

In stiller Trauer
Ihre Söhne Matthias und Dieter
und alle ihre Lieben, die um sie trauern

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 30. Januar 2025 um 14.30 Uhr auf dem Friedhof in Altmügeln statt.

Berntitz, im Januar 2025 Bestattungshaus Katscher

*Der Herr ist mein Licht und mein Heil,
vor wem sollte ich mich fürchten.*
(Psalm 27)

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, unserem guten Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Herbert Bauer
* 11.02.1939 † 01.01.2025

In stiller Trauer
Deine Ehefrau Rosemarie
Deine Kinder Jörg und Martina mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 30. Januar 2025, um 13:00 Uhr auf dem Friedhof in Liebschütz statt.

HORN BESTATTUNGEN

Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.

In Liebe nehmen wir Abschied von

Andreas Arnold
* 15.01.1961 † 31.12.2024

In stiller Trauer:
Deine Mutti
Deine Brüder Reinhard, Wilfried und Manfred mit Familien
sowie alle Angehörige

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 22. Januar 2025, um 11:00 Uhr auf dem Friedhof in Börlin statt.

HORN BESTATTUNGEN

Gedanken und Augenblicke
sie werden uns immer an Dich erinnern und uns glücklich und traurig machen. Du warst unser Halt und immer für uns da.

Dieter Thiele
* 05. April 1945 † 30. Dezember 2024

Ohne dich wird alles anders sein.

Steffen & Sibylle
Anke & Karsten
Sigrun & Bernd
Silke
André & Heidi

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 27.01.2025, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Mügeln statt.

BESTATTUNGEN JACOB

*Dein Herz hat aufgehört zu schlagen. Du wolltest gern bei uns sein.
Schwer ist es für uns, diesen Schmerz zu tragen,
denn ohne dich wird vieles anders sein.*

Wir nehmen Abschied von unserem Papa, Opa, meinem Sohn, Bruder, Schwager, Onkel und Lebensgefährte, Herrn

Klaus-Dieter Schlicke
* 22.09.1951 † 3.01.2025

In Liebe und Dankbarkeit

Dein Sohn Marko mit Desireè, Deine Tochter Jeanette, Deine Enkelinnen Gina, Stella und Valentina, Deine Mutti Inge, Deine Schwester Heidrun mit Ernst, Deine Nichte Ivonne mit Dirk, Lina und Alma
Deine Gudrun
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 24.01.2025, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Wermsdorf statt.
Die Urnenbeisetzung erfolgt im Anschluss im engsten Familienkreis.

Schüttig Bestattungshaus
Hannover, Delitzsch und Wermsdorf im Januar 2024

In Liebe und Dankbarkeit müssen wir Abschied nehmen von meiner lieben Ehefrau, lieben Mutti, Oma, Schwägerin und Tante

Ute Gerster
* 10.04.1943
† 03.01.2025

Du fehlst uns:
Dein Heinz
Dein Sohn Sven mit Pascal
im Namen aller Angehörigen

Oschatz, im Januar 2025

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 28.01.2025, 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Oschatz.

*Wer so gewirkt wie Du im Leben,
wer so erfüllte seine Pflicht,
und stets sein Bestes hat gegeben,
der stirbt selbst im Tode nicht.*

Trauerhilfe Wünsche

*WAS MAN TIEF IN SEINEM HERZEN BESITZT,
KANN MAN NICHT DURCH DEN TOD VERLIEREN.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem Mann, Vater, Opa, Uropa, Bruder, Schwager und Onkel

LUTZ KRÄMER
geb. 25. Juni 1939 verst. 2. Januar 2025

In stiller Trauer
Deine Lore
Karla mit Falko
Kay und Keno
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung erfolgt am Donnerstag, den 16. Januar 2025 um 11 Uhr auf dem Friedhof in Oschatz.

Traueranzeigen

Traueranzeigen

Für die vielen Zeichen der Anteilnahme, Verbundenheit und Freundschaft, die wir nach dem Tod meiner Ehefrau und Mutter, unserer Schwester und Schwägerin

Ulla Kempe

erfahren durften, möchten wir auf diesem Wege allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Kollegen und Bekannten unseren herzlichen Dank aussprechen.

Unser besonderer Dank gilt den Herren Jens Schneider und Erik Bothendorf für die würdigenden Worte.

Ein großer Dank gebührt Herrn Bosselmann für die tröstenden Worte und hilfreiche Unterstützung.

In stiller Trauer:
Ihr Ehemann Hartmut
Ihr Sohn Thomas
Ihre Geschwister Karli, Petra, Katrin und Inge mit Familien
Ihr Schwager Konrad mit Familie



Neuseußnitz, im Dezember 2024

*ZUFRIEDEN IM LEBEN, GEDULDIG IM LEID,
SCHLAF WOHL, LIEBE MUTTER, FÜR ALLE ZEIT.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Tante, Frau

HELGA KLEINERT

geb. 8. Juni 1935 gest. 1. Januar 2025

In stiller Trauer:
Deine Kinder Andreas, Angelika und Heidi mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung erfolgt am Montag den 13. Januar 2025 um 11 Uhr auf dem Friedhof in Wermsdorf.



Bestattungshaus Rauschenbach

*Wir wollen nicht trauern,
dass wir ihn verloren haben,
sondern dankbar sein,
dass wir ihn gehabt haben.*

In stiller Trauer müssen wir Abschied nehmen von meinem lieben Ehemann, unserem Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa und Onkel

Willy Jährig

* 16.04.1932 † 01.01.2025

In Liebe und Dankbarkeit
Seine Anitta
Sein Sohn Gunter mit Almuth
Sein Sohn Harry mit Christine
Seine Enkel Claudia, Doreen, Daniel, Susan und Mandy mit Familien

Ganzig, im Januar 2025

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 22.01.2025, 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Ganzig statt.



Trauerhilfe Wünsche

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, unserem Vati, Opa, Uropa, Schwager und Onkel



Gert Riedrich

geb. 05.04.1938 verst. 31.12.2024

In liebevoller Erinnerung
Deine liebe Gudrun
Deine Tochter Yvonne mit Harry
Deine Tochter Jacqueline mit Gero
Deine Enkel Stephan mit Anne und Paul, Luisa und Luc im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 24.01.2025 um 14:00 Uhr, in der Kirche auf dem Friedhof in Oschatz statt.

Trauerhilfe Wünsche

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, Vati, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

UNVERGESSEN
Fleiß, Liebe und Sorge um die Deinen haben Dein Leben bestimmt - hab' vielen Dank.

Christian Andrich

* 27.04.1956 † 27.12.2024

Deine Margita
Deine Kinder Doreen und Bianca mit Familien
Dein Bruder Uwe mit Familie
Im Namen aller Angehörigen

Oschatz, im Januar 2025

Die Trauerfeier findet im Familienkreis statt.



Trauerhilfe Wünsche

*Vorbei für Dich ist aller Schmerz,
schlaf wohl, Du liebes Mutterherz.
Du hast in Deinem Leben,
das Beste für uns gegeben.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwägerin und Tante



Magarete Gerda Rochner


geb. Andrich
geb. 02. Juli 1926
gest. 29. Dezember 2024

In stiller Trauer
Deine Kinder Hannelore, Eva, Frank, Jörg und Steffen mit Familien
Deine Schwester Gerda sowie Angehörige

Die Urnenbeisetzung findet am 31. Januar 2025, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof Merzdorf Alleestraße statt.



STELLENMARKT



Kirpal Energietechnik GmbH Anlagenbau & Co. KG
 Bischofsweg 2, 04779 Wermsdorf
 www.ket.de

Wir sind ein etabliertes mittelständisches Familienunternehmen mit einer starken regionalen Präsenz.

Unsere Begeisterung für Technik, unser Know-how sowie die Bereitschaft, unseren Kunden den bestmöglichen Service zu bieten, sind die Antriebskräfte unseres Erfolgs!

Wir bieten Ihnen ab sofort als

- Servicetechniker HLSK (m/w/d)**
- Fertigungsleiter/Schweißfachingenieur (m/w/d)**
- Mechatroniker (m/w/d)**
- Anlagenmonteur HLSK (m/w/d)**
- Sachbearbeiter für Finanzen und Unternehmensorganisation (m/w/d)**

nicht nur einen Job, sondern einen interessanten und sicheren Arbeitsplatz sowie die Möglichkeit zur beruflichen und persönlichen Weiterentwicklung.

Auf unserer Internetseite finden Sie die ausführlichen Stellenbeschreibungen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Senden Sie diese ganz einfach an bewerbung@ket.de

Suche Minijob 530,-€, Hausmeister, Auslieferungsf., Wachschutz o.a. Düben, Eilenburg u. Umgeb. Chiffre-Nr. A 2283 SWB Torgau, Elbstr.3, 04860 Torgau

Wir suchen Mitarbeiter m/w/d in Voll- oder Teilzeit für unsere Spielothek in Oschatz. Tel. 0177/3322292



Spezialitäten nach hausschlachtener Art in Ihrer Landfleischerei Streul

Suchen Verstärkung im Produktionsbereich Arbeitszeit nach Vereinbarung

Ernst-Thälmann-Straße 3 • Bucha
 Tel. 034361 55338 • Fax 685215

WIR SUCHEN SIE

#GlasBleibtZukunft

MITARBEITER (M/W/D) CONTROLLING



SAINT-GOBAIN GLASS

FLACHGLAS TORGAU GMBH
 Personalabteilung
 Solarstraße 1
 04860 Torgau



FLACHGLAS TORGAU GMBH



UNBEFRISTET



AB SOFORT



BERUFSERFAHRENE



2026
100 JAHRE GLAS IN TORGAU

<https://joinus.saint-gobain.com/de>

MARKT AM SONNTAG

Online-Angebot wird ausgebaut

AGENTUR FÜR ARBEIT verzeichnete 2024 eine Arbeitslosenquote von 6,1 Prozent

OSCHATZ. Zum Jahresbeginn zog die Agentur für Arbeit Oschatz Bilanz. Dem jüngst veröffentlichten Bericht zufolge lag die Arbeitslosigkeit im Agenturbezirk, bestehend aus den Landkreisen Leipzig und Nordsachsen, im Jahresdurchschnitt 2024 bei 14 812 Personen beziehungsweise einer Durchschnittsquote von 6,1 Prozent. Im Landkreis Nordsachsen waren im Durchschnitt 7004 Personen arbeitslos gemeldet, was ein geringfügiges Plus von sieben Personen und damit eine unveränderte durchschnittliche Arbeitslosenquote von 6,6 Prozent bedeutet.

„Der Arbeitsmarkt hatte im vergangenen Jahr erheblich mit den Auswirkungen einer schwächelnden Konjunktur zu kämpfen. Dabei zeigte sich der

regionale Arbeitsmarkt weitestgehend stabil und robust“, schätzte Arbeitsagenturchefin Susan Heine in ihrer Jahresberichterstattung ein. Die Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nahm im ersten Halbjahr 2024 nur geringfügig um 720 Beschäftigte beziehungsweise 0,2 Prozent auf 157 125 Personen ab.

Für die nächsten Monate rechnet Susan Heine mit einer erhöhten Inanspruchnahme von Kurzarbeitergeld und vermehrten Arbeitslosmeldungen. „Da sich unsere Serviceangebote in den letzten Jahren weiterentwickelt haben, können mittlerweile die meisten Anliegen, beispielsweise von der Arbeitslosmeldung bis zur Leistungsbeantragung, online erledigt werden. Das spart nicht nur

Zeit, sondern beschleunigt auch die Bearbeitung und sorgt für Transparenz“, informiert die Arbeitsagenturchefin.

DER ARBEITSMARKT IM LANDKREIS NORDSACHSEN IM DEZEMBER

Wenig Veränderung gab es im Monat Dezember. Hier stieg die Arbeitslosigkeit geringfügig um 19 Personen beziehungsweise 0,3 Prozent auf 6879 Personen. Im Vergleich zum Vorjahr ist das ein Zuwachs um 104 Personen beziehungsweise 1,5 Prozent. Die Arbeitslosenquote blieb im Dezember unverändert bei 6,4 Prozent. Das entspricht gleichzeitig der Vorjahresquote.

Von den insgesamt 6879 arbeitslos registrierten Perso-

nen wurden 2354 Frauen und Männer von der Arbeitsagentur (plus 22 Personen zum Vormonat) und weitere 4525 Personen vom Jobcenter (minus drei) betreut. 282 Frauen und Männer konnten im Dezember ihre Arbeitslosigkeit durch die Aufnahme einer neuen Beschäftigung beenden. Das entspricht dem Vorjahresniveau. Insgesamt 372 Personen mussten sich im aktuellen Monat nach einem Beschäftigungsende arbeitslos melden. Das sind 54 Personen beziehungsweise 12,7 Prozent weniger als im Vorjahr. 270 neue Stellen meldeten die Unternehmen im Dezember dem gemeinsamen Arbeitgeberservice von Agentur und Jobcenter Nordsachsen zur Besetzung. Das entspricht dem Vorjahreswert.

Der neue Sächsische Wanderkalender ist da!

275 ANREGUNGEN auf 160 Seiten für Bewegungsfreudige jeden Alters

REGION. Der Sächsische Wander- und Bergsportverband (SWBV) teilt mit, dass der Sächsische Wanderkalender für 2025 mittlerweile erschienen ist. Auf 160 Seiten werden auch in diesem Jahr wieder sehr interessante geführte Wanderungen, Sportwanderungen und mehrtägige Wanderfahrten für alle Interessierten in schönen Regionen von Sachsen und anderen Regionen angeboten. Die etwa 275 öffentlichen Veranstaltungen der Heimat-, Sport- und Wandervereine im Jahr 2025 sind für alle Interessierten offen und meistens auch gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Vereine aus Leipzig und den Landkreisen sind wieder gut im neuen Wanderkalender vertreten, und es konnten auch neue Vereine mit ihren Angeboten gewonnen werden. Erhältlich ist der Wanderkalender unter anderem bei Intersport Hanel am Neumarkt 11 in Oschatz sowie über die Sport- und Wandervereine in der

Region. Weitere Informationen oder im Internet unter dazu unter Tel. 0341 8632829 www.swbv.de

IMMOBILIENMARKT

ANDERE IMMOBILIENANGEBOTE



IHRE NEUE IMMOBILIENVERWALTUNG
Wir verwalten mit frischem Wind, Kompetenz und Zuverlässigkeit.

WEG Mehrfamilienhäuser Sonder-eigentum Gewerbe

03421-7386077 • Guido Ohls (Inh.) • info@ohls-immobilien.de

ANDERE IMMOBILIENGESUCHE

WIR SUCHEN STÄNDIG!

EFH, MFH, Baugrundst., Bauernhöfe, Waldflächen und Landwirtschaftsflächen, Erholungsobj. und Gewerbeimmobilien

Ihre Angebote bitte an:
Michaels-Immobilien
(RDM Sachsen e.V.)
info@michaels-immobilien.de
www.michaels-immobilien.de

„Seit 32 Jahren erfolgreich Immobilien vermittelt!“

Hotline Oschatz: Tel. 03435 922572 oder 0170 3871146

MIETANGEBOTE

BEKANNTSCHAFT

ANDERE MIETANGEBOTE

ER SUCHT SIE

Halle (Scheune) 300 m², ehem. Werkstatt 60 m² u. 37 m² in Weidenhain zu verm.
Tel.: 01725118851

Gemeinsam einen Neustart wagen? Er 51 j. 179cm bodenständig vielseitig interessiert sucht feste und teil. 015737424986

Lokale Anzeigen

neue Yoga-Kurse

Lernen Sie jetzt neue rückengerechte Bewegungsabläufe für Alltag und Beruf in unseren Yoga-Kursen ab 13.01.2025 an der vhs Oschatz. Kurse können durch die Krankenkassen gefördert werden. weitere Infos unter 03421/758-7241 oder www.vhs-nordsachsen.de

SIE SUCHT IHN

Für viele ging das alte Jahr sehr einsam zu Ende. Denn Sonn- und Feiertage sind die Hölle, also auf zum Single-Treff - einfach unter Menschen. Da findet man sein Glück, ohne PV. Info Tel.: **034362/33237**. **BITTE WEITERSAGEN!**

DISKRETE TREFFS

Frau ab 60zig mit Interesse an Erotik gesucht. Ich bin M. mitte 60zig, gibt es noch eine Frau mit Interesse an das schöne im Leben? Dann bitte SMS, oder Whatsapp an die 015779436517 senden.

KONTAKTBÖRSE/EROTIK

Massage f. Genießer! Tel. 0162 5910554, keine SMS

TIERMARKT

Dackelkreuzung zu verk. Tel. 0177 4520744

KRAFTFAHRZEUGMARKT

KFZ GESUCHE

MOTORRÄDER/ZWEIRÄDER

Su. Simon Moped S51 S70 Schwalbe Habicht Sperber+Teile Teilesponder Motoren sowie Motorrad EMW AWO MZ sowie Trabant 500-601 + Teile sowie Krause Duo ge. Bargeld - 015771820438

WOHNMOBILE/-WAGEN

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Lokale Anzeigen

Betonieren Sie heute Ihre Pläne für Haus und Hof!
Familien-Bauunternehmen mit 140-jähriger Tradition hat freie Kapazitäten für Maurer- und Betonarbeiten. Egal ob Neubau, Renovierung oder individuelle Projekte - wir setzen Ihre Ideen Stein für Stein um. Kontaktieren Sie uns unter **034322/5140** oder info@wachsbaude.de Wir freuen uns darauf, Ihrem Zuhause festen Halt und zeitlose Eleganz zu verleihen!

Ihr Dach sieht aus, als bräuchte es eine Schönheitskur? Kein Problem! Unser Familien-Bauunternehmen hat noch freie Termine für Dachdeckerarbeiten! Machen Sie Schluss mit undichten Stellen und verleihen Sie Ihrem Heim einen neuen Look! Kontaktieren Sie uns unter **034322/5140** oder info@wachsbaude.de Wir machen Ihr Dach wieder großartig!

Bezugsdauer verlängert

ZAHLUNG VON KURZARBEITERGELD 24 Monate möglich

OSCHATZ. Die Bezugsdauer von Kurzarbeitergeld (Kug) wurde mit der dritten Kurzarbeitergeldbezugsdauerverordnung vom 20.12.2024 von zwölf auf 24 Monate, längstens bis zum 31.12.2025, verlängert, teilt die Agentur für Arbeit Oschatz mit. Die Verordnung ist zum 1. Januar 2025 in Kraft getreten und bis 31. Dezember 2025 gültig.

Die seit Januar 2024 von Kurzarbeit betroffenen Betriebe können aufgrund der Verlängerung die Kurzarbeit in ihrem Betrieb längstens bis zum 31.12.2025 fortführen. Betriebe, die schon seit Herbst/Winter 2023 von der Kurzarbeit betroffen sind, haben die Möglichkeit, nach einer

Unterbrechung der Kurzarbeit von nicht mehr als zwei zusammenhängenden Monaten diese wieder aufzunehmen. Für die Verlängerung des Bezugszeitraums ist in den Fällen, in denen bereits Kurzarbeitergeld gezahlt wird, eine (Verlängerungs-)Anzeige des Arbeitgebers erforderlich.

Die erforderliche Fortführung der Kurzarbeit im Unternehmen muss ausführlich dargelegt werden. Eine Berufung auf die allgemeine konjunkturell schlechte Lage der Wirtschaft ist nicht ausreichend. Vielmehr ist es erforderlich, dass dargelegt wird, in welcher Form und in welchem Umfang das Unternehmen von

einem wirtschaftlich, unvermeidbaren Arbeitsausfall betroffen ist. Darüber hinaus ist anzugeben, für welchen Zeitraum die Kurzarbeit noch benötigt wird sowie die aktuelle Zahl der Beschäftigten im Unternehmen.

Ab dem 01.01.2026 gilt wieder die maximale gesetzliche Bezugsdauer von zwölf Monaten. Auch Betriebe, die bis zum 31.12.2025 noch nicht die 24 Monate voll ausgeschöpft haben, können ab dem 01.01.2026 daher nur Kurzarbeitergeld für ihre Mitarbeitenden beziehen, wenn sie die reguläre Bezugsdauer von zwölf Monaten noch nicht ausgeschöpft haben.

Anzeige, Antrag und Nachweise zum Kurzarbeitergeld können ganz einfach online per Datenschnittstelle über die Lohnabrechnungssoftware <https://www.arbeitsagentur.de/unternehmen/finanziell/kea> oder per eService der Bundesagentur für Arbeit unter Nutzung der JOBBÖRSEZugangsdaten übermittelt werden.

Alle wichtigen Informationen zum Thema Kurzarbeit (Anzeige, Antrag und Berechnung) sind zu finden unter <https://www.arbeitsagentur.de/unternehmen/finanziell/kurzarbeitergeldformen/kurzarbeitergeld-anzeige-antrag-berechnung>.



Die Schönauer Bockwindmühle bei Frohburg im Landkreis Leipzig zielt die Titelseite des Sächsischen Wanderkalenders 2025. Foto: SWBV

STELLENMARKT

Kompetente und moderne Frauenarztpraxis sucht

Fachkraft (Arztgehilfin/MFA - m/w/d) für Praxiseingang + Sprechzimmerassistenz

Fröhlich erfüllen wir die vielfältigen Aufgaben unseres straffen Praxisalltags und begegnen unseren Patientinnen mit Aufmerksamkeit und Freundlichkeit. Wenn Sie Teil unseres Teams werden wollen, freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

Einfach QR-Code scannen: mehr Infos erhalten

Dr. med. Astrid Jäschke
August-Bebel-Str. 9, 04880 Torgau



! Begleitagentur !
Guter Verdienst, bei freier Zeiteinteilung, Damen jeden Alters.
Tel.: 0151 /15554101

Spielhalle Torgau
Servicepersonal (m/w/d) für unseren Gästeservice in Vollzeit gesucht.
Tel. Bewerbung unter 01520-864 5547
mail@spielhalle-torgau.de
Güterbahnhofstraße 11 b

WIR SUCHEN IN OSCHATZ:
METALLBAUER*/ANLAGENMECHANIKER*/SCHLOSSER*/SCHWEISSER* *m/w/d

Wir bieten

- Sicherer Arbeitsplatz
- Gründliche Einarbeitung
- Weiterentwicklungsmöglichkeiten
- Attraktive Vergütung
- Abwechslungsreiche Tätigkeit
- Moderne Werkzeuge
- Familiäres Umfeld
- Moderner Fuhrpark

WWW.BERGERHOLDING.EU/KARRIERE

BERGER MASCHINENTECHNIK GMBH
Zu den Tonwerken 1 | 04758 Oschatz-Lonnwitz
Andrea Werner-Coco | andrea.werner-coco@bergerbau.de

Für die Gebiete:
Dahlen
Müglern

SONNTAGSWOCHENBLATT

Zusteller (m/w/d) für das SonntagsWochenBlatt

Sie sind Azubi, Student, Rentner, arbeitssuchend oder interessiert an einem Zuverdienst? Dann haben wir genau das Richtige für Sie.

Wir bieten Ihnen:

- Zustellgebiet in Wohnortnähe
- ein sicherer Arbeitsplatz mit qualifizierter Betreuung
- eine Nebentätigkeit auf geringfügiger Basis
- eigenverantwortliches Arbeiten und flexible Zeiteinteilung am Wochenende

Sie sind:

- volljährig
- zuverlässig und pünktlich

Bewerben Sie sich noch heute:

- sofort.bewerben@lokalboten.de
- Tel.: 0341 2181 3720
- MPV Medien- und Prospektvertrieb GmbH
Druckereistr. 1, 04159 Leipzig

Stauchitzer Geflügelzüchterverein wird 120 Jahre

JUBILÄUMSAUSSTELLUNG am 18. und 19. Januar in der Markthalle



Der Stauchitzer Geflügelzüchterverein lädt am 18. und 19. Januar zur größten Geflügelschau der Region in die Markthalle Stauchitz ein. Foto: Siegbert Wolf

STAUCHITZ. Der Geflügelzüchterverein Stauchitz und Umgebung e.V. lädt recht herzlich zu seiner Jubiläumsausstellung am

18. und 19. Januar in die Markthalle Staucha ein. Der Verein feiert in diesem Jahr sein 120-jähriges Bestehen und richtet aus

diesem Anlass gleichzeitig die Kreisschau des Kreisverbandes Riesa aus. In historischem Ambiente,

von toskanischen Säulen getragenen Kreuzgewölben, gibt es über 700 Tiere in einer großartigen Vielfalt zu sehen. Es ist die größte Geflügelschau in der Region. Den Besucherinnen und Besuchern werden Gänse, Enten, Puten, Hühner, Zwerghühner, Wachteln und Tauben in verschiedenen Rassen und Farbschlägen gezeigt. Eine Mal- und Bastecke, ein Streichelgehege sowie die beliebte Tombola sorgen für einen abwechslungsreichen Aufenthalt. Außerdem besteht die Möglichkeit, Tiere der Züchter zu erwerben und sich zu Themen rund um das Geflügel zu informieren. Für das leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt.

Kinder haben wie immer freien Eintritt.

Geöffnet ist die Schau am Samstag von 9 bis 18 Uhr, am Sonntag von 9 bis 15 Uhr.

„Zwischen Stettin und Königsberg“

AUBERGEWÖHNLICHE MULTIMEDIASHOW diesen Sonntag in der Riesaer Stadthalle „stern“

RIESA. Der studierte Opern- und Chansonsänger Thomas W. Mücke und seine Frau Nina sind seit über 30 Jahren mit ihren Mittelformat-Multimediashows deutschlandweit präsent und begeistern ihr Publikum mit brillanter 6 x 6-Bildqualität in Verbindung mit Wort, Gesang und Musik. Beide sind an diesem Sonntag, dem 12. Januar, um 16 Uhr mit der Produktion „Zwischen Stettin und Königsberg“ in der Riesaer Stadthalle „stern“ zu Gast und beleuchten darin die deutsche Vergangenheit des reizvollen Landstrichs entlang der polnischen Ostseeküste und im mehrfach besuchten russischen Kaliningrader Gebiet.



Die Marienburg im Weichseldelta - ein monumentales Relikt des Deutschordensstaates. Foto: Thomas W. Mücke

Kläranlage Ablaß ist stillgelegt

BEHANDLUNG DES ABWASSERS jetzt auf der Kläranlage in Mügeln

MÜGELN. Ein Großprojekt hat der Abwasserzweckverband (AZV) Oberes Döllnitztal noch im alten Jahr abschließen können: Der neu gebaute Kanal zwischen Ablaß und Glossen ist im Dezember fertiggestellt worden, die Abnahme erfolgte kurz vor den Weihnachtsfeiertagen. Damit wurden die Voraussetzungen geschaffen, die Kläranlage in Ablaß außer Betrieb nehmen zu können. Das Abwasser wird inzwischen auf der größeren Kläranlage des Verbandes in Mügeln gereinigt.

Im Jahr 2023 hatte die Versammlung des AZV

Oberes Döllnitztal einstimmig beschlossen, dass das in Ablaß anfallende Abwasser künftig in Mügeln gereinigt werden soll - langfristig betrachtet die wirtschaftlichste Variante. Im Frühsommer 2024 ist dann damit begonnen worden, die notwendige rund 3,3 Kilometer lange Abwasserdruckleitung zwischen Ablaß und dem Ortsnetz Glossen zu bauen. Hinzu kam ein rund 1,1 Kilometer langer Kanalabschnitt, in dem das Abwasser im freien Gefälle fließt.

Ende des Jahres 2024 kümmerte man sich bereits um den Rückbau der Kläranlage in Ablaß

in der Nähe des Feuerwehrgerätehauses. Die beiden bisherigen Vorklärbecken auf dem Gelände sind zuvor umgebaut worden, um die notwendige Pumpentechnik dort unterzubringen. Das sei bei laufendem Betrieb erfolgt, da die Abwasserbehandlung in der Kläranlage Ablaß weiter gewährleistet sein musste, erklärt Tobias Ehlers. Er ist der zuständige Projektleiter bei Veolia, dem Betriebsführer des AZV Oberes Döllnitztal.

Die Investitionssumme betrug rund eine Million Euro. Damit gewährleistet der AZV einerseits die größtmögliche Sicherheit in der

Abwasserentsorgung für seine Kunden, andererseits trägt die Investition dazu bei, die behördlich geforderten Grenzwerte auch in Zukunft zuverlässig einhalten zu können. Der Verbandsvorsitzende und Bürgermeister der Stadt Mügeln, Johannes Ecke, ist nicht zuletzt deshalb froh, dass das Großprojekt noch im alten Jahr abgeschlossen werden konnte. Damit eröffneten sich auch für die Kommune neue Perspektiven. Es gebe bereits Pläne mit dem Grundstück der ehemaligen Kläranlage, das sich in unmittelbarer Nachbarschaft des Spielplatzes befindet.

Rekord beim Neujahrswaden

127 Badegäste trotzten Wind und kühlen Temperaturen im Naturbad Luppä



Die Limbacher Eiszwerge rissen auch diesmal die rund 300 Besucher mit ihrer coole Choreo mit. Foto: privat

LUPPÄ. Am ersten Tag des Jahres ist Anbaden im Naturbad Luppä angesagt. Mittlerweile ist der kühle Jahresauftakt zur Tradition geworden. An diese hatte damals sicherlich keiner der drei schwächlichen Teenager gedacht, die sich 2003 mit Leiter und Axt ein Eisloch aufhackten und einer verlorenen Wette folgten.

Neujahr 2025 sieht es wie folgt aus: sieben Grad Lufttemperatur und teils böiger Wind machen es den 127 - ja, richtig gelesen - 127 Neujahrswadern

nicht leicht. „Mit diesem Zulauf haben wir echt nicht gerechnet. Schon voriges Jahr bedeuteten 94 Bader einen Rekord“, freute sich Sebastian Beier, Mitbegründer und seitdem sozusagen Wiederholungstäter. Ein Rekord, der auch wieder von Spaß, bunten Kostümen und mitreißenden Choreografien begleitet wurde. Dieses Mal reichte die Altersspanne übrigens von sieben (Laura und Ole) bis 89 Jahren. Letzteres war ebenso ein Rekord. Gudrun Kohlbach aus Oschatz, die „fast 90 ist“, wie sie

selbst stolz sagt, war in Begleitung ihrer Tochter Corrina Tessmer erstmals mit dabei. „Wenn ich es kann, mache ich das nächste Jahr wieder“, kündigte die rüstige Oschatzerin an. Das Org-Team drückt ihr jedenfalls die Daumen.

Apropos Org-Team. Viele helfende Hände sichern regelmäßig den kultigen Badespaß ab. Dazu zählt beispielsweise die Luppäer Feuerwehr und nunmehr auch Sebastian Baumgarten, der seit Neujahr Pächter des Naturbads ist.

Hofweihnacht in Collm

KRIPPENSPIELSZENEN, Gesang und Wärmendes an diesem Samstag auf dem Kirchberg



An diesem Samstag findet auf dem Kirchberg in Collm die Hofweihnacht statt. Foto (Archiv): Bärbel Schumann

COLLM. Wem Weihnachten zu schnell vorübergeht, sollte an diesem Samstag, dem 11. Januar, seine Schritte gen Collm lenken. Dort laden gut zweieinhalb Wochen nach dem Weihnachtsfest der Verein Landregen e.V. und der Ortskirchenvorstand ab 17 Uhr auf den Kirchberg zur Hof-

weihnacht ein - was laut Initiator Georg Knittel überhaupt nicht aus dem Rahmen falle, denn genau genommen endet in der evangelischen Kirche die Weihnachtszeit erst am letzten Sonntag nach Epiphania, also am Sonntag vor oder am 2. Februar. Die Besucherinnen und Besucher

erwarten Krippenspielszenen und weihnachtlicher Gesang vom Projektchor Boritz/Riesa in der winterlich kühlen Collmer Kirche. Im Anschluss können sich alle an Glühwein, Punsch, Tee und Suppen im Vorgarten und im Café Wach sowie am Lagerfeuer im Hof wärmen.

WINTERSCHLUSS VERKAUF für MÖBEL & KÜCHEN

VIELE AUSSTELLUNGSSTÜCKE
BIS ZU **71% REDUZIERT**

bis zu **25% RABATT**
auf alle Möbel-Neubestellungen*

5 JAHRE GARANTIE
auf alle Elektrogeräte* beim Küchenkauf

LIEFERUNG GRATIS**

50€ TANKGUTSCHEIN¹⁾
1) Ab 750 Euro Einkaufswert

MONTAGE GRATIS**

WENN WEG, DANN WEG!



RIESAER MÖBEL & KÜCHEN PARADIES

Riesapark 2
01587 Riesa • Tel. 03525/72 75-0
www.riesaer-moebelparadies.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 9 bis 18 Uhr
Samstag 9 bis 16 Uhr

* Gilt nur bei Neuaufträgen. Ausgenommen reduzierte Ware, Abholpreise und Sonderangebote. Nicht gültig bei wenigen preisgebundenen Marken. Gültig bis 01.02.2025. ** Ab einem Einkauf von 500€. Gilt nicht bei zerlegter und Mitnahmeware. Gültig bis 01.02.2025.